

# Poseidon - ein Raglanpulli



Design: Charlotte Kaae

Ein schlichter Raglanpulli von oben nach unten gestrickt. Das Garn und die kraus rechts-Rippen machen daraus etwas Besonderes. Die Kidmohair/Seide-Mischung von Tilia, mit Peruvian Highland Wool kombiniert, verleiht diesem Pulli einen sanften und leichten Ausdruck, der dem großzügigen Schnitt gut steht. Ein schnell gestrickter Pulli, wo zum Schluss kaum noch etwas genäht werden muss.

Deutsch 1. Ausgabe - Januar 2015 © Filcolana A/S  
Deutsch Übersetzung: Katrine Wohllebe

## Material

350 (450) 500 (550) g Peruvian Highland Wool von Filcolana in Fb 270 und je 25 (50) 50 (50) g Tilia von Filcolana in Fb 322, 255 und 281

Rundstricknadel 7 und 8 mm, 60 und 80 cm lang  
Nadelspiel 7 und 8 mm für die Ärmel  
Kontrastfarbener Hilfsfaden

## Größen

S (M) L (XL)

## Maße

Passend für Oberweite: 85-90 (90-95) 95-100 (100-110) cm

Oberweite: 95 (100) 106 (113) cm

Ärmellänge: 44 (43) 42 (41) cm

Gesamte Länge: 60 (62) 65 (67) cm

## Maschenprobe

12 M und 20 R in kraus rechts mit je 1 Faden von Tilia und Peruvian Highland Wool mit 8 mm Nd = 10 x 10 cm.



## Besondere Abkürzungen

**1 M re-lehnend zun (1 M nach rechts lehnend verschränkt zunehmen):** Den Querfaden zwischen den M von hinten auf die linke Nd heben und durch den vorderen Maschenbogen rechts verschränkt stricken.

**1 M li-lehnend zun (1 M nach links lehnend verschränkt zunehmen):** Den Querfaden zwischen den M von vorne auf die linke Nd heben und durch den hinteren Maschenbogen rechts verschränkt stricken.

## Ausführung

Der Pulli wird von oben nach unten in einem Stück gestrickt. Es wird mit doppeltem Faden gestrickt: je 1 Faden von jedem Garn, dabei wird immer mit der gleichen Fb Peruvian Highland Wool gestrickt, während Tilia in Ringeln gestrickt wird.

Bei jedem Farbwechsel mit Tilia die Fäden mit einander verspleißen.

Auch bei jedem Knäuelwechsel mit Peruvian Highland Wool die Fäden "splitspleißen" (siehe unten) - auf diese Weise erspart man sich das Vernähen von vielen Fäden.

## Splitspleißen

Für das Spleißen die 4 Stränge am Ende jedes Fadenendes auseinander drehen und 2 davon ca. 5 cm vom Ende abschneiden. Die 2 x 2 zurückgebliebenen Stränge in entgegengesetzte Richtung übereinander legen, mit Spucke oder Wasser anfeuchten, und zwischen den weichen Stellen unter beiden Daumen hin und her rollen, bis sie zusammenfilzen.

## Raglanzunahmen

Immer in re-Runden zunehmen, dafür bis zu der nächsten markierten M stricken, vor dieser 1 M re-lehnend zun, die markierte M stricken, 1 M li-lehnend zun. Auf diese Weise Rundum abnehmen.

Kraus rechts

Immer abwechselnd 1 Rd re und 1 Rd li stricken.

## Ringel in Tilia

Während immer mit der gleichen Fb Peruvian Highland gestrickt wird, folgendermaßen die Tilia-Fb wechseln: Je 11 kraus rechts-Rippen (= 22 Rd) mit Fb 281, dann mit Fb 322 und schließlich mit Fb 255 stricken. Diese Farbfolge stets wiederholen.

## PULLI

### Halsblende

60 (60) 64 (64) M mit Peruvian Highland und Tilia Fb 255 und der kürzeren Rundstricknd 7 mm anschlagen und rund stricken. 12 Rd im Rippenmuster stricken: Immer abwechselnd 1 M re, 1 M li.

### Passe

Mit der kürzeren Rundstricknd 8 mm weiterarbeiten.

**1. Rd:** Alle M re stricken, dabei 4 Raglan-M markieren: 7 (7) 7 (7) M für den Ärmel re stricken, 1 M re stricken und diese M mit einem kontrastfarbenen Fa-

den markieren, 21 (21) 23 (23) M für das Vorderteil re stricken, 1 M re stricken und wie zuvor markieren, 7 (7) 7 (7) M für den anderen Ärmel re stricken, 1 M re stricken und markieren, 23 (23) 25 (25) M für das Rückenteil re stricken, 1 M re stricken und markieren. Es wurden 4 M markiert.

**2. Rd:** Alle M li stricken.

**3. Rd:** Alle M re stricken, dabei beidseitig der markierten M wie oben angegeben Raglanzunahmen arbeiten (= 8 M zugenommen).

Die 2. und 3. Rd insgesamt 14 (15) 16 (17)-mal wiederholen = 172 (180) 192 (200) M. (Dabei unterwegs bei Bedarf auf die längere 8 mm Rundstricknd wechseln.)

**Gleichzeitig,** nach 6 kraus rechts-Rippen mit Tilia Fb 255 in der oben angegebenen Streifenfolge weitermachen.

Nach den Raglanzunahmen bis 18 (19) 20 (21) cm ab Rippenblende weiter gerade stricken.

Es sind 35 (37) 39 (41) M für jeden Ärmel und je 51 (53) 57 (59) M (einschließlich der markierten M) für Vorderteil und Rückenteil auf der Nd. Nun M für die Ärmel stilllegen, und über die übrigen M das Körperteil stricken.

Körperteil

Über den stillgelegten M an jeder Seite je 5 (6) 6 (7) M neu anschlagen = 112 (118) 126 (132) M auf der Nd.

Bis 35 (35) 36 (36) cm ab Armausschnitt weiter kraus rechts und Ringel stricken.

Auf die längere Rundstricknd 7 mm wechseln und 3,5 (4) 4 (4,5) cm im Rippenmuster stricken: Immer abwechselnd 1 M re, 1 M li. Die M locker im Rippenmuster abketten.

## Ärmel

Über die M des einen Ärmels mit 8 mm Strumpfstricknd rund stricken, dafür noch 5 (6) 6 (7) M am Unterarm neu anschlagen = 40 (43) 45 (48) M.

Bis 39 (37,5) 36,5 (35) cm ab Armausschnitt weiter kraus rechts und Ringel stricken.

Auf 7 mm Strumpfstricknd wechseln und bei Gr. M und L jeweils 1 M abnehmen = 40 (42) 44 (48) M.

Nun 5 (5,5) 5,5 (6) cm im Rippenmuster stricken: Immer abwechselnd 1 M re, 1 M li. Die M im Rippenmuster locker abketten.

## Fertigstellung

Die kleine Naht unter den Ärmeln schließen. Alle Fäden vernähen, den Pulli waschen und zum trocknen flach auslegen.